

Wie Dao zur Super-Helferin wurde

09. May 2023



Die 10-jährige Dao

Quelle: cbn.com

Dao gefällt es an ihrem neuen Wohnort bei Oma nicht. Die beiden streiten sich regelmässig. Immer wieder verspricht die Kleine, im Haushalt zu helfen, ohne dann zur entsprechenden Tat zu schreiten...

Die zehnjährige Dao und ihr kleiner Bruder zogen zu ihren Grosseltern, nachdem ihre Mutter sie verlassen hatte. Aber schon nach wenigen Wochen gefiel Dao die neue Wohnsituation nicht mehr. Grossmutter Pinyo hatte von Anfang an Probleme mit Dao.

«Dao wollte nicht auf mich hören und sie stritt sich immer mit mir», erinnert sich Oma Pinyo. «Ich wusste nicht, was ich tun sollte. Schon nach kurzer Zeit fühlte ich mich sehr entmutigt.»

Eine besondere Geschichte



Oma Pinyo

Quelle: cbn.com

«Wann immer Grossmutter mich bat, ihr bei der Hausarbeit zu helfen, sagte ich immer, dass ich es tun würde – aber ich tat es nie», blickt Dao zurück.

Daos Grosseltern beteten für ihre Enkelkinder und nahmen sie mit in die christliche Gemeinde. Die Kinder gingen in die Sonntagsschule, wo Dao eine [Folge aus der Serie Superbuch über Hiob](#) sah. «Ich sah, dass Hiob schlimme Dinge passierten. Er hatte Geschwüre am Körper, seine Kinder starben, seine Freunde verliessen ihn und seine Frau sagte ihm, er solle sich von Gott abwenden. Aber Hiob war sehr geduldig. Er kniete nieder und lobte Gott. Er hatte einen grossen Glauben», erinnert sich Dao.

Die Wende



Dao beim Beten

Quelle: cbn.com

Als Dao nach dem Ansehen der Superbuch-Folge nach Hause kam, betete sie in ihrem Zimmer und lud Jesus Christus in ihr Leben ein. «Ich spürte, dass Jesus zu mir sprach. Er sagte mir, ich solle an ihn glauben und ihm nachfolgen.»

Oma Pinyo war erstaunt über die dramatische Veränderung, die sie in Dao sah. «Sie sagte: 'Grossmutter, von jetzt an werde ich dir gehorchen. Ich werde dir beim Abwasch und der Wäsche helfen. Ich werde alles tun, was du verlangst'», berichtet Oma Pinyo.

Ein neuer Mensch geworden

Grossmutter Pinyo bat Dao, ihr auch bei etwas anderem zu helfen. «Ich kann nicht sehr gut lesen, und jetzt hilft mir Dao beim Bibellesen», freut sich Pinyo. «Dao ist ein neuer Mensch geworden! Ich bin so froh, dass sie an Jesus glaubt und ihm nachfolgt.»

Bald darauf lud Dao ihre Freundin Ink in die Sonntagsschule ein. Nachdem sie eine Superbuch-Folge gesehen hatte, betete Ink, um auch Christin zu werden. «Ich mag das Superbuch sehr. Gott hat die drei Männer aus dem Feuer gerettet. Da weiss ich, dass er auch mich immer beschützen wird!»

Zum Thema:

[Glauben entdecken](#)

[Chinesen in Thailand: Sie geben Glauben hinter Gittern weiter](#)

[Staatenlos und in der Gang: Lun: «Ich wusste nicht, wer ich war!»](#)

[Khushi und das Super Book: Junge Beterin ermutigt ihre Mitmenschen](#)

Autor: Ken Hulme / Daniel Gerber

Quelle: CBN / gekürzte Übersetzung: Livenet

Tags